



Landtag Nordrhein-Westfalen

Dietmar Bell MdL

Andreas Bialas MdL

Josef Neumann MdL

Wuppertal, 12. August 2014

Josef Neumann unterstützt als Erstunterzeichner Offenen Brief der Alevitischen Jugend – Ausweitung humanitärer Hilfe für den Irak gefordert

Zu dem Offenen Brief „Wir müssen jetzt handeln!“ des Bundes der alevitischen Jugendlichen in Deutschland (BDAJ) erklärt der Wuppertaler Landtagsabgeordnete Josef Neumann:

„Wir stehen unmittelbar am Rand einer humanitären Katastrophe im Nordirak. Nach Angaben der UN sind 200.000 Menschen auf der Flucht, Zehntausende Jesiden sitzen im Sindschar-Gebirge ohne hinreichend Wasser, Nahrung und medizinische Versorgung fest, die Terrororganisation IS führt systematisch Massenexekutionen an religiösen Minderheiten durch und etabliert ein Regime des Schreckens.

Daher unterstütze ich als einer der Erstunterzeichner ausdrücklich den Appell des BDAJ an die Bundesregierung, umgehend intensive humanitäre Maßnahmen für die Flüchtlinge im Distrikt Sindschar und in den syrischen Kurdengebieten zu initiieren. Zuwarten wäre in dieser Situation fahrlässig, die Zukunft mehrerer Generationen von Irakerinnen und Irakern, die in den letzten Jahren ohnehin schon in permanenter Unruhe, Unsicherheit und Angst vor Gewaltakten leben mussten, steht auf dem Spiel.

UNICEF-Schätzungen zufolge sind allein 25000 jesidische Kinder in den Reihen derjenigen, die sich unter akuter Lebensgefahr im Sindschar-Gebirge verschanzt haben. Massenflucht, fehlende Infrastruktur für die Aufnahme der Verfolgten und Vertriebenen und eine desaströse Versorgungslage in den betroffenen irakischen und syrischen Regionen bedürfen eines konsequenten und umfassenden Handelns der Bundesrepublik Deutschland.“

Den Text des Offenen Briefes finden Sie im Wortlaut hier sowie unter folgendem Link: http://bdaj.de/index.php?option=com_content&view=article&id=795&catid=61

BUND DER ALEVITISCHEN JUGENDLICHEN IN DEUTSCHLAND e.V.

Offener Brief: "Wir müssen jetzt handeln!"

Offener Brief an die Bundesregierung

Keine Generation von Waisen mehr! – Humanitäre Hilfe für den Irak ausweiten!

Jesiden (Eziden), Christen und andere Religionsgemeinschaften im Irak im tödlichen Fokus der Terrororganisation „Islamischer Staat“

Der Vormarsch der radikalislamischen Terrororganisation „Islamischer Staat“ (IS) bedroht das Leben zehntausender Menschen im Irak. Insbesondere die religiösen Minderheiten der Region, wie die Christen in der Niniveh-Ebene als auch die Jesiden im Nordirak stehen einem drohenden Völkermord gegenüber. In der Stadt Sindschar kam es, wie auch anderenorts, zu Massenexekutionen an den religiösen Minderheiten.

Aus Sindschar sind nach UN-Angaben 200.000 Menschen vor IS auf der Flucht. Zehntausende Flüchtlinge haben sich im Sindschar-Gebirge verschanzt, die dringend Wasser, Essen und Medizin benötigen. Die meisten von ihnen sind kurdische Jesiden, Angehörige einer 4.000 Jahre alten religiösen Minderheit. Trotz massiver Gegenwehr kurdischer Milizen und Peschmerga-Einheiten der Autonomen Region Kurdistan steht eine humanitäre Katastrophe unmittelbar bevor.

Die Lage der Flüchtlinge, die im Sindschar-Gebirge Zuflucht suchen, ist katastrophal. Das UN-Hilfswerk UNICEF schätzt, dass allein fünfundzwanzigtausend jesidische Kinder, die dringend Hilfe benötigen, sich auf den Bergen befinden. Die Betroffenen melden bereits über erste tote Kinder, die in der glühenden Sommerhitze verdursteten. Zehntausende Menschen flüchteten in die kurdischen Gebiete Syriens, wo es ebenfalls an allem mangelt. Das US-Militär startete nun den Abwurf von Hilfsgütern an die auf den Bergen feststehenden Flüchtlinge.

Wir – die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner dieses offenen Briefes – fordern die Bundesregierung auf, sofortige humanitäre Hilfsmaßnahmen für die Flüchtlinge im Sindschar-Gebirge und in den kurdischen Gebieten Syriens in die Wege zu leiten. Die bisherigen Anstrengungen des Auswärtigen Amtes müssen deutlich ausgeweitet werden. Es darf keine weitere verwaiste Generation von Kindern im Irak aufwachsen. Jedes weitere Zuwarten hat fatale Folgen für die unschuldige Zivilbevölkerung. Wir müssen jetzt handeln.

Erstunterzeicherinnen und -unterzeichner – Name und Funktion

- **Madlen Vartian**, Stv. Vorsitzende des Zentralrats der Armenier in Deutschland e.V.
- **Johanna Uekermann**, Bundesvorsitzende der Jusos in der SPD
- **Bernhard „Felix“ von Grünberg**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Ali Atalan**, Co-Vorsitzender der Föderation der Êzîdîschen Vereine e.V.
- **Serdar Yüksel**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Hüseyin Mat**, Bundesvorsitzender der Alevitischen Gemeinde Deutschland e.V.
- **Ali Yildiz**, Sprecher des Christlich-Alevitischen Freundeskreises der CDU
- **Ali Doğan**, Stv. Bundesvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Migration und Vielfalt der SPD
- **Prof. Dr. Heribert Hirte**, Vorsitzender des Stephanuskreises und Mitglied des Deutschen Bundestages (CDU)
- **Mazlum Doğan**, Bundesvorsitzender des Bundes der Alevitischen Jugendlichen in Deutschland e.V.
- **Prof. Dr. Norman Paech**, Völkerrechtler
- **Simon Jacob**, Vorsitzender des Zentralrats Orientalischer Christen in Deutschland e.V.
- **Cansel Kiziltepe**, Mitglied des Deutschen Bundestages (SPD)
- **Dr. Bernhard Lasotta**, Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg (CDU)

- **Ernst Ulrich Alda**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (FDP)
- **Daniyel Demir**, Bundesvorsitzender des Bundesverbandes der Aramäer in Deutschland e.V.
- **Ulla Jelpke**, Mitglied des Deutschen Bundestages (Die Linke)
- **Belit Onay**, Mitglied des Landtags in Niedersachsen (Bündnis 90/Die Grünen)
- **Björn Eggert**, Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin (SPD)
- **Marie Wildermann**, Journalistin
- **Hakan Tas**, Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin (Die Linke)
- **Erol Özkaraca**, Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin (SPD)
- **Petrus Atalay**, Zentralverband der Assyrischen Vereinigungen in Deutschland und europäische Sektionen e.V.
- **Aziz Bozkurt**, Stv. Bundesvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Migration und Vielfalt der SPD
- **Martin Dolzer**, Soziologe und Menschenrechtler
- **Miraz Bezar**, Filmemacher und Autor
- **Cansu Özdemir**, Abgeordnete der Hamburgischen Bürgerschaft (Die Linke)
- **Ohanes Altunkaya**, Leiter des Christlich-Alevitischen Freundeskreises der CDU in Frankfurt
- **Peter Kox**, Stv. Fraktionsvorsitzender der SPD-Ratsfraktion der Stadt Bonn
- **Ruhan Karakul**, Rechtsanwältin
- **Andrej Hunko**, Mitglied des Deutschen Bundestages (Die Linke)
- **Cemile Giousouf**, Mitglied des Deutschen Bundestages (CDU)
- **Gordan Dudas**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Rahim Schmidt**, Mitglied des Hessischen Landtags (Bündnis 90/Die Grünen)
- **Ibrahim Yetim**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Memet Kilic**, Mitglied des Deutschen Bundestages a.D. (Bündnis 90/Die Grünen)
- **Falk Heinrichs**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Josef Neumann**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Serap Güler**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (CDU)
- **Paul Nellen**, Vorsitzender des Postfossilinstituts e.V.
- **Bianca Winter**, SprecherInnenrat des Bundesarbeitskreises "Demokratie in der Türkei, Frieden in Kurdistan" BAK-DTFK, DIE LINKE
- **Ibrahim Esen**, Vorsitzender des Türkischen Volkshauses Frankfurt e.V.

- **Christian Heimpel**, Vorsitzender der Jusos Hessen-Süd
- **Britta Eder**, Rechtsanwältin
- **Minu Nikpay**, Vorsitzende der Armenischen Gemeinde Köln e.V.
- **Halina Bendowski**, Soziologin
- **Gökay Akbulut**, Sozialwissenschaftlerin
- **Hans Feuß**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Mukhtaar Sheekh Cali**, Menschenrechtler
- **Markus Dowe**, Kreissprecher DIE LINKE.KV Herne/Wanne-Eickel
- **Imran Ayata**, Autor
- **Marion Padua**, Stadträtin in Nürnberg (Linke Liste)
- **Ilias Mavridis**, Vorsitzender des Verbands der Vereine der Griechen aus Pontos in Europa e.V.
- **Dr. Werner Ruf**, Friedensforscher
- **Eva Quistorp**, Mitglied des Europäischen Parlaments a.D. (Bündnis 90/Die Grünen)
- **Günter Garbrecht**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Fabio Reinhardt**, Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin (Piratenpartei)
- **Volker Münchow**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Harald Weinberg**, Mitglied des Deutschen Bundestages (Die Linke)
- **Birgül Akpınar**, Mitglied des Landesvorstandes der CDU Baden-Württemberg
- **Markus Töns**, Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen (SPD)
- **Stefanie Galla**, Rechtsanwältin
- **Norman Nathan Gelbart**, Rechtsanwalt
- **Margaret Traub**, Jüdische Gemeinde Bonn
- **Sacha Stawski**, Vorsitzender von Honestly Concerned e.V. und ILI - I Like Israel e.V., Veranstalter des Deutschen Israelkongresses
- **Prof. Dr. Mihran Dabag**, Direktor des Instituts für Diaspora- und Genozidforschung an der Ruhr Universität Bochum
- **Axel Schäfer**, Mitglied des Deutschen Bundestages (SPD)